

E-01 Verkehrsumleitungskonzept

Das Verkehrsumleitungskonzept Nordumfahrung Brienzersee wurde für die Ereignisplanung "Normalbetrieb" N08 zwischen den Anschlüssen Nr. 26 Interlaken Ost und Nr. 29 Brienz erarbeitet.

Das Verkehrsumleitungskonzept der Ereignisplanung ist für die notwendigen Nachsperrungen der N08 bei der Baurealisierung anzuwenden.

Bei der Umleitung des Verkehrs von der Nationalstrasse auf die Kantonsstrasse K6 ist zu beachten, dass diese bei Naturereignissen oder Gefahren von Lawinenniedergängen zu sperren ist. Die Nationalstrasse N08 ist bei Bauarbeiten zwischen Interlaken Ost und Brienz bei einem Ereignis auf der Kantonsstrasse innerhalb von 4 Stunden wieder zu eröffnen.

Die täglichen Umleitungen während der Bauphase werden durch die Gebietseinheit I, Gesigen ausgeführt. Die Einrichtung bzw. das Entfernen der Umleitung nimmt in der Regel 30 Minuten in Anspruch. Bei einer Verkehrsumleitung auf die Kantonsstrasse K6 am nördlichen Brienzerseeufer, muss bei den Fahrbahnengnissen in Brienz und Oberried der Verkehr geregelt werden.

